+++ Weltneuheiten: Schwenk-Lift-Fix und 31 Fuß Doppelsteuerrad-Dufour +++

Ein dicker Hund

21.01.2014 von Erdmann Braschos

00:00 00:00

Wenn man älter wird, gehen der Bordhund und ähnlich schwere Sachen ins Kreuz. Das muss nicht sein. Ein patentierter Kran für 374 Euro soll Abhilfe schaffen.

Auf der Düsseldorfer Bootsmesse werden gerade die dollsten Weltneuheiten vorgestellt. Mit der Dufour 310 beispielsweise ein neun Meter Boot mit zwei Steuerrädern. Bei dieser Bootsgröße langte bisher eine Pinne.

Außer der üblichen Angeberei (boah, zwei Räder), hat diese Lösung aber schon noch einen Vorteil. Dem Wassersport distanziert gegenüber stehende Zwei- und Vierbeiner kommen über das einladend breite Heck quasi barrierefrei am Bord.

Praktischer Lift für dicke Hunde.

Dazu wird das Boot mit dem fährenbreiten Achterschiff in der Mittelmeer-üblichen Art mit dem Heck zum Land gelegt, kurz angebunden, ein Napf für den Hund in den Gang zwischen die Räder gestellt, schupp ist der Bursche an Deck.

Nun hat der Hamburger Segler Jürgen Wille eine Maxi 108 mit Achterkajüte. Im Travemünder Passathafen wird vorwärts angelegt. Es gibt variable Wasserstände. Er hat einen ziemlich großen Hund. Er wird wie wir alle älter. Da wird das 32 Kilo Zamperl nicht mal eben über den Bugkorb gereicht. Son dicker Hund geht ins Kreuz.

Wer keinen Hund hat, hebt mit dem sogenannten „Schwenk-Lift-Fix" das Bordfahrrad, schweres Gepäck oder Getränkekisten aufs Schiff oder den Steg. Dem Ingeniör ist nichts zu schwör. Die Weltneuheit gibt's noch nicht auf der Messe. Sie wurde bislang auf keiner Novitätenseite unserer Seglerpostillen vorgestellt. Tja, SegelReporter ist halt näher dran.

Den Schwenk-Lift-Fix gibt's für 374 Euro. Er ist bereits zum Patent angemeldet. Jürgen Wille sucht für diese und weitere Erfindungen einen Vertriebspartner.

Näheres über Fockfix

Erdmann Braschos

Sein Spezialgebiet umfasst Mega-Yachten, Klassiker, Daysailor und Schärenkreuzer. Mehr über Erdmann findest Du hier.

Zeige alle Beiträge von Erdmann Braschos →